

55. Wehrversammlung der FF Pack

Bei der am Samstag, dem 13. März 1993, im Alpengasthof Doppler in Pack abgehaltenen 55. Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Pack konnte HBI Kassian Gressenberger Brandrat Erwin Draxler, Abschnittsarzt Dr. Franz Stütz, Brandinspektor Günther Höller, Bürgermeister Oberbrandinspektor Johann Schmid, Ehrenhauptbrandinspektor Franz Spary, Ehrenlöschmeister Karl Reinisch und 21 Feuerwehrmänner begrüßen.

Bei der abgehaltenen Gedenkminute wurde aller verstorbenen Feuerwehrkameraden gedacht.

Das Protokoll von der 54. Wehrversammlung wurde von OFm Kassian Gressenberger verlesen und von der Wehrversammlung einstimmig genehmigt.

HBI Gressenberger brachte den Tätigkeitsbericht des Jahres 1992 vor. Aus diesem ging hervor:

Die Feuerwehr Pack mußte zu 8 Einsätzen ausrücken. Es wurden 24 Übungen mit 263 Mann durchgeführt. Weiters wurden 2 Winterschulungen mit 29 Mann abgehalten. Insgesamt wurden 151 Tätigkeiten mit 320 Mann und 1419 Stunden geleistet.

Das Jahr 1992 begann mit diversen Veranstaltungsbesuchen zur Förderung der Kameradschaftspflege, gleichzeitig aber auch mit einem Brandeinsatz auf der Hebaln.

Weiter ging es mit Winterschulung, Seniorentag in Lebring, Wehrversammlung, Bezirksfeuerwehrtag in Voitsberg bis zum gut besuchten Feuerwehrball auf der Pack.

Im Mai wurde eine Funkübung des Abschnittes IV auf der Pack durchgeführt. Für die Mithilfe bei der Funkübung gebührt dem Bezirksfunkbeauftragten BI Günther Höller ein besonderer Dank. Im Mai hat die Feuerwehr Pack mit den Übungen für den Leistungswettkampf begonnen. Beim Bezirksleistungswettkampf in Mooskirchen sind wir im Sicherheitsbewerb in Bronze und Silber mit Erfolg angetreten. Beim Landesleistungswettkampf in Stainach erreichten wir in Bronze 362 Punkte. Als einzige Gruppe des Bezirkes Voitsberg sind wir in Silber angetreten und haben 347 Punkte erreicht.

Das zweite Halbjahr ging weiter mit Verkehrsunfall, Trafobrand bei Buchegger, Kanalreinigungen und Verkehrsregelungen.

Mit dem „Packer Viergesang“ wurde das zweite Packer Traktortreffen veranstaltet.

Am Funkleistungsbewerb in Bronze in Lebring haben teilgenommen:

OFm Wolfgang Wipfler (275 Punkte), Fm Karl Gößler (282 Punkte), Fm Robert Gantschnigg (292 Punkte), Fm Gabriel Schmid (290 Punkte), Lm Johann Greinix (300 Punkte).

Mit der F- u. B-Übung in Mooskirchen, Abschnittsübung in Edelschrott, Abschlußübung am Packer-Stausee und einer Winterschulung ging das Jahr 1992 zu Ende.

Kurse wurden 1992 besucht:

Feuerwehrgrundkurs in Mooskirchen: Fm Karl Gößler.

Sanitätsübung in Mooskirchen: Fm Bernd Kalcher, Fm Gabriel Schmid.

Gruppenkommandanten-Lehrgang in Lebring: HFm Bernhard Buchegger, OFm Kilian Renhart.

Funklehrgang in Lebring: HFm Bernhard Buchegger, Fm Karl Gößler, Fm Gabriel Schmid.

Sanitätslehrgang in Lebring: OFm Günther Gößler, Fm Gabriel Schmid.

1992 wurden zehn Kurse von den Feuerwehrmännern besucht. 21 Mitglieder besitzen ein Leistungsabzeichen, und 12 Mitglieder besitzen ein Funkleistungsabzeichen.

Im Jahre 1992 wurden zirka 2700 km mit Privatfahrzeugen der Feuerwehrmänner gefahren. Ein besonderer Dank an die Familie Reisenhofer, die immer wieder ihren VW-Bus gratis zur Verfügung stellte. HBI Gressenberger dankte den Feuerwehrkameraden für die große Bereitschaft, sich in den Dienst der Feuerwehr zu stellen. Es wird auch hervorgehoben, daß Fm Gabriel Schmid mit 53 Dienstverrichtungen und Fm Karl Gößler mit 47 Dienstverrichtungen die fleißigsten Feuerwehrmänner waren.

Kassier Löschmeister Kilian Renhart brachte den Kassenbericht zum Vortrag. Rechnungsprüfer HFm Johann Reinisch und Lm Franz Neumann berichteten über die ordnungsgemäße Führung der Kassa und ersuchten die Wehrversammlung um die Entlastung des Kassiers, welche einstimmig erfolgte.

Fm Gabriel Schmid und Fm Karl Gößler wurden als neue Rechnungsprüfer gewählt.

Unter Punkt „Allfälliges“ berichtete HBI Kassian Gressenberger über den bevorstehenden Ankauf eines Mannschaftstransportfahrzeuges.

Die Feuerwehr Pack wird auch im Funkleistungsbewerb in Lebring und beim Landesleistungsbewerb in Fürstenfeld teilnehmen.

Brandrat Erwin Draxler überbrachte die Grüße von Landesbranddirektor Karl Strablegg und von Abschnittsbrandinspektor Helmut Langhold. BR Draxler betonte, daß er besonders gerne zu den kleinen Feuerwehren kommt, da besonders diese Wehren gute Arbeit leisten. Ihn freue es, wenn auch die älteren Feuerwehrkameraden bei verschiedenen Veranstaltungen dabei sind. Er bedankte sich bei den Feuerwehrmännern, beim Bürgermeister und beim Wehrkommandanten für die Arbeit in der Wehr.

Abschnittsarzt Dr. Franz Stütz sagte, es sei sehr erfreulich, daß die Feuerwehr Pack sehr viele Feuerwehrsanitäter ausgebildet hat. Er regte auch an, eine Tetanus-Impfaktion durchzuführen. Er dankte den Feuerwehrsanitätern für ihre gute Arbeit, die diese bei allen Übungen, Einsätzen und Schulungen leisten. Bürgermeister Johann Schmid sagte, es sei für ihn sehr erfreulich, daß die Feuerwehr sehr aktiv ist und einen guten Ausbildungsstand hat. Er dankte dem Feuerwehrkommandanten für seine Arbeit, die notwendig ist, um eine Wehr zu führen und die Mitglieder für ihre Arbeit zu begeistern. Bürgermeister Schmid sicherte auch eine Unterstützung für den Ankauf eines Mannschaftstransportfahrzeuges zu. HBI Gressenberger dankte den Gästen für die lobenden Worte in bezug auf die Arbeit in der Feuerwehr. Er versicherte weiterhin, alles zu unternehmen, um die Arbeit für die Feuerwehrkameraden bestmöglich zu gestalten.

Mit dem Schlußwort wurde die Wehrversammlung um 20.40 Uhr beendet.
HBI Gressenberger